



PRODUKT SPEZIFIKATION



Artikel-Bezeichnung	Dermatophyten Selektivagar nach Taplin
Artikel-Nummer	PO5087A

Produktaufmachung	Fertigplatte
Lagerung	6 – 12°C
Füllgewicht	17 g ± 5 %
Abpackung	10 Platten verpackt in Folie
pH	5,7 ± 0,2
Farbe	Narzissengelb, transparent
Haltbarkeit	10 Wochen
Verwendungszweck	Ein Medium zur Isolierung und Identifizierung von Dermatophyten und anderen Pilzen. Nur für den Laborgebrauch bestimmt und von erfahrenem Personal einzusetzen.
Anwendung	Abhängig von unterschiedlichen Untersuchungsmethoden. Für Informationen siehe Produkt Information.

Typische Zusammensetzung	g/l
Pepton	10,0
Glucose	10,0
Chlortetracycline	0,1
Cycloheximide	0,5
Gentamicinsulfat	0,1
Phenolrot	0,2
Agar	17,0

Qualitätskontrolle

1. Prüfung der allgemeinen Produktmerkmale
Etikettierung und Schalendruck
2. Sterilitätskontrolle
≥ 72 h bei 25 ± 1°C, aerob
≥ 72 h bei 36 ± 1°C, aerob
3. Biologische Prüfung
Inokulum für Selektivität: 10⁴ – 10⁵ KBE
Inokulum für Spezifität: < 10 000 KBE

Inkubationsbedingungen: 2 – 5 Tage bei 22 ± 1°C, aerob

Kontrollstamm	Wachstum
<i>Candida albicans</i> ATCC 10231 <i>Trichophyton mentagrophytes</i> ATCC 9533 <i>Aspergillus niger</i> ATCC 16404 <i>Escherichia coli</i> ATCC 25922	Gutes Wachstum, cremefarbene Kolonien. Gutes Wachstum, weißes Mycel, Agarfarbumschlag nach rot. Kein Wachstum. Komplette Hemmung (≤10 Kolonien).

Product Name	Dermatophyten Selektivagar nach Taplin
Product Code	PO5087A

Beschreibung

Dermatophyten-Selektivnährboden nach Taplin¹ enthält Cycloheximid, Gentamicin und Chlortetracyclin zur Hemmung der bakteriellen Begleitflora, wobei aber gleichzeitig auch das Wachstum anderer Hefen und Schimmelpilze teilweise gehemmt wird. Daneben enthält der Nährboden Phenolrot als Indikator, um die proteolytische Aktivität der meisten Dermatophyten und damit die Bildung basischer Stoffwechselprodukte durch den Umschlag von gelb nach rot anzuzeigen. Im Gegensatz zu den typischen Dermatophyten bilden viele andere Schimmelpilze saure Stoffwechselprodukte ohne Farbänderung des Nährbodens, so daß eine schnelle Unterscheidung von Dermatophyten und anderen Pilzen mit hoher Wahrscheinlichkeit (ca. 97%) ermöglicht wird. Nach Mertz et al.² besitzt der Dermatophyten-Selektivnährboden im Vergleich mit anderen Pilznährböden eine sehr hohe Selektivität, wobei nach Allen et al.³ das schnelle Wachstum der Dermatophyten und deren deutlicher Farbumschlag besonders vorteilhaft sind.

Kulturverfahren

1. Verdächtige Hautstellen mit 70%igem Ethanol vorsichtig abtupfen und Proben wie z.B. Schuppen, Hautteile mit scharfkantigen Löffeln abkratzen oder Nägel und Haare mit der Schere abschneiden und in Röhrchen sammeln.
2. Untersuchungsmaterial in die Oberfläche des Nährbodens leicht eindrücken, um einen intensiven Kontakt mit dem Nährboden zu sichern.

Zwei bis vier Wochen bei 25-30 °C bebrüten, dabei zweimal wöchentlich ablesen.

Charakteristische Koloniemorphologie

Nach Taplin et al.¹ zeigen die meisten Dermatophyten bereits nach wenigen Tagen einen Farbumschlag nach rot, wobei die Bildung der Kolonien häufig später erfolgt.

Trichophyton spp.: Gutes Wachstum, Kolonieform überwiegend flach und watteartig. Farbumschlag nach rot.

Candida albicans: Gutes Wachstum, 2-4mm große, gewölbte Kolonien, Farbumschlag nach rot.

Saccharomyces cerevisiae, *Aspergillus niger*, *Penicillium* spp.: Kein oder nur schwaches Wachstum.

Literatur

1. Taplin, D., Zaias, N., Rebell, G. und Blank, H. (1969), Arch.Derm., 99, 203-209.
2. Mertz, W.G., Berger, C.L. und Silva-Hunter, M. (1970), Arch.Derm., 102, 545-547.
3. Allen, A.M., Drewry, R.A. und Weaver, R.E. (1970), Arch.Derm.; 102, 68-70.